

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898**

15 (16.1.1898) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 15. Erstes Blatt.

Sonntag den 16. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1898.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 4935. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Unterzöwisheim, Amts Bruchsal, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen und sind die verhängten Sperrmaßregeln wieder aufgehoben worden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.  
Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 4936. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nach Mitteilung des Kgl. Bezirksamts Neustadt a. Odt. ist in den Gemeinden Deibesheim, Duttweiler und Raikammer die Maul- und Klauenseuche neu ausgebrochen und in den Gemeinden Lachen und Wachenheim erloschen.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Großh. Bezirksamt.  
Schupp.

33.

## Öffentliche Aufforderung.

Nr. 19. Die Anmeldung zur Stammrolle betreffend.

In Gemäßheit des §. 25 der Wehrrordnung werden die Militärpflichtigen, welche bei dem Ersaggeschäft des Jahres 1898 meldebefähigt sind, aufgefordert, sich zur Stammrolle anzumelden und zwar im Zimmer Nr. 21 des Rathhauses (partierre, gegen die Sebelstraße).

1. Zur Anmeldung sind verpflichtet:

a) alle Deutschen, welche im Jahre 1898 das 20. Lebensjahr zurücklegen, also im Jahre 1878 geboren sind;

b) alle früher geborenen Deutschen, über deren Dienstpflicht noch nicht endgiltig, durch Ausschließung, Ausmusterung, Ueberweisung zum Landsturm, zur Erfahreserve oder Marine-Erfahreserve oder durch Aushebung für einen Truppen- oder Marineteil entschieden ist, sofern sie nicht durch die Erfahbehörden von der Anmeldung ausdrücklich entbunden oder über das Jahr 1898 hinaus zurückgestellt wurden.

2. Die Anmeldung erfolgt bei dem Gemeinderat desjenigen Ortes, an dem der Militärpflichtige seinen dauernden Aufenthalt hat. Hat er keinen dauernden Aufenthalt, so muß die Anmeldung an dem Orte des Wohnsitzes und beim Mangel eines inländischen Wohnsitzes an dem Geburtsort, oder wenn auch dieser im Auslande liegt, an dem letzten Wohnsitz der Eltern geschehen.

3. Ist der Militärpflichtige von dem Orte, in dem er sich nach Ziffer 2 zu melden hat, zeitig abwesend, so haben die Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod- oder Fabrikherren die Verpflichtung zur Anmeldung.

4. Die Anmeldung hat vom 15. Januar bis 1. Februar zu geschehen, sie soll enthalten: Familien- und Vorname des Pflichtigen, dessen Geburtsort, Geburtsjahr und Tag, Aufenthaltsort, Religion, Gewerbe oder Stand, sodann Name, Gewerbe oder Stand und Wohnsitz der Eltern, sowie ob diese noch leben oder todt sind.

Sofern die Anmeldung nicht am Geburtsort erfolgt, ist ein Geburtszeugnis vorzulegen. Bei wiederholter Anmeldung müssen die Voofungsscheine vorgelegt werden.

5. Wer die vorgeschriebene Meldung unterläßt, wird mit Geldstrafe bis zu 30 Mark oder mit Haft bis zu drei Tagen bestraft.

Zugleich werden die Militärpflichtigen noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß ein Meldeschein zum freiwilligen Eintritt nur noch bis 31. März erteilt werden kann, und daß nur denjenigen Militärpflichtigen die Wahl des Truppenteils freisteht, die einen Meldeschein erhalten haben. Diejenigen Militärpflichtigen, welche sich erst am Musterungstag freiwillig melden, haben keinen Anspruch auf Wahl des Truppenteils, es wird vielmehr auf die persönlichen Wünsche derselben nur insoweit Rücksicht genommen, als es das Interesse des Dienstes zuläßt.

Karlsruhe, den 4. Januar 1898.

Der Stadtrat.  
Kraemer.

Zimmermann.

## An die evangelisch-protestantische Kirchengemeinde in Karlsruhe (mit Ausnahme von Mühlburg).

Mit Ende des Jahres 1897 hat die Dienstzeit der Hälfte der Mitglieder der Kirchengemeinde-Versammlung sowie der Kirchenältesten aufgehört und ist nun die Erneuerungswahl anzuordnen. Deren Vollzug soll getrennt, je für die fünf Pfarrbezirke, am gleichen Tage erfolgen.

Demgemäß ist für jeden Pfarrbezirk eine besondere Wahlliste aufgestellt mit der Wirkung, daß nur diejenigen Wahlberechtigten der evangelischen Kirchengemeinde, welche in den Wahllisten eingetragen sind, zur Wahl zugelassen werden und daß jeder eingetragene Urwähler nur für denjenigen Pfarrbezirk sein Wahlrecht ausüben kann, für welchen er als solcher in der betreffenden Wahlliste eingetragen ist.

Stimmberechtigt sind die in der Kirchen-Versammlung §. 14 bezeichneten Männer der Kirchengemeinde. Zur etwaigen Ergänzung und Berichtigung der fünf Wahllisten werden dieselben aufgelegt in dem Dienstzimmer des Kirchensteuererhebers — kleine Sakristei in der Stadtkirche — am

Montag den 17. Januar d. J.,

Dienstag den 18. Januar d. J. und

Mittwoch den 19. Januar d. J.,

je Vormittags von 9—1 Uhr und Nachmittags von 3—6 Uhr.

Innerhalb dieser Stägigen Frist können Einsprachen zu dem bezeichneten Zwecke bei dem Kirchengemeinderat, welcher über dieselben eine schriftliche Entscheidung zu geben hat, vorgebracht werden. Spätere Einsprachen können nicht berücksichtigt werden.

Schließlich machen wir darauf aufmerksam, daß das Verzeichnis der Straßen bezw. Häuser unserer Stadt mit Angabe der Pfarrei, zu welcher deren evangelische Bewohner gehören, im Kirchenblatt 1897 Nr. 12 Seite 48/49 veröffentlicht worden ist.

Karlsruhe, den 12. Januar 1898.

Evangelisch-protestantischer Kirchengemeinderat.

22.

Brückner.

## Stammholzversteigerung.

22. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert

Freitag den 21. Januar

aus den Abth. Speierlache, Schneidensagen, Unt. und Ob. Hedrechtshül, Halenzwiesel, Kasanienader: 189 Eichen I.—IV. Kl., 143 Roth-, 31 Hainbuchen, 9 Birken;

Samstag den 22. Januar

aus den gleichen Abtheilungen: 519 Forlen, 102 Fichten, I.—IV. Kl., 4 eichene, 20 fichtene Sprößstangen.

Zusammenkunft jeden Tag früh 9 Uhr im Rathhaus in Friedrichsthal.

Teutschneureuth.

## Holz-Versteigerung.

22. Im Genossenschaftswald werden am Dienstag den 18. d. M. in mehreren Abtheilungen 128 Stamm Forlen II. u. III. Klasse, 500 Stück forlene Baumstämme, 2000 forlene Bohnensteden;

Mittwoch den 19. d. M.: 1002 forlene Scheits- und Prügelholz, 4650 Stück forlene Wellen, ebenfalls in mehreren Abth. Durchforstung versteigert. Die Zusammenkunft ist jeden Tag Morgens 9 Uhr beim Rosenhof.

Die Stammholzauszüge besorgt Waldhüter Nagel. Teutschneureuth, den 13. Januar 1898.

Der Waldausschuß.  
Baumann.



**Brodpreise für die Zeit vom 16. bis 31. Januar 1898**

nach der Anmeldung der Bäcker-Genossenschaft:

Es muß wiegen:		
1 Paar Wecke zu 6 Pfennig		110 Gramm,
1 halbweißes 10 Pfennigbrod		240 "
Das Brod kostet:		
450 Gramm Halbweißbrod		18 Pfennig,
900 "		36 "
700 " Schwarzbrod I. Sorte		21 "
1400 "		42 "
700 " " II. "		18 "
1400 " " II. "		36 "
450 " Kornbrod		14 "
700 " " "		19 "
900 " " "		28 "
1400 " " "		38 "

**Fleischpreise für die Zeit vom 16. bis 31. Januar 1898**

nach der Anmeldung der Metzger-Genossenschaft:

Ochsenfleisch per 1/2 Kilo	72 Pf.
Rindfleisch " 1/2 "	64 "
Kalbsteck " 1/2 "	72 "
Schweinefleisch " 1/2 "	76 "
Lammfleisch " 1/2 "	50-60 Pf.

**Groß. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe, zugleich Theaterschule (Opern- und Schauspielschule),**

unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

**4.4. Neue Kurse aller Fächer beginnen am 17. Januar 1898.**

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100.—, in den Mittelclassen M. 200.—, in den Ober- und Gesangsclassen M. 250.— bis 350.—, in den Dilettantenclassen M. 150.—, in der Opernschule M. 450.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 40.—, englische Sprache M. 40.—, französische Sprache M. 40.—, italienische Sprache M. 40.—, Literaturgeschichte und Poetik M. 15.—, Musikgeschichte M. 15.—, Uebungen im mündlichen Vortrag M. 150.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsclassen sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich.

Am dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgelder sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3.—, für die Ausbildungsclassen (Ober-, Mittel- und Gesangsclassen), die Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.—.

Die Sitzungen des Groß. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, Oskar Lassert's Nachfolger (Hugo Kuntz), Hans Schmidt (Nachf. von Klöner & Co.), durch Herrn Hofpianofortefabrikant Ludwig Schwesigut, die Pianofortehandlung von H. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher Joh. Padewet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

**Direktor**

**Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.**

Sprechstunden täglich — außer Sonntags — von 2-3 Uhr Nachmittags.

**Wohnungen zu vermieten.**

— Adlerstraße 31, Ecke der Steinstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern (Balkon an der Ecke) mit Zugehör per 1. April zu vermieten. Die Wohnung hat vollständig für sich besondern Hauseingang von der Steinstraße aus. Näheres im Hause selbst oder Sofienstraße 88 im 1. Stock.

— Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. Akademiestraße 48 ist eine freundliche einfache Bel.-Etage-Wohnung von 4 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Siefantensstr. 49, Bel.-Etage von 11 Uhr ab.

3.3. Akademiestraße 73, gegenüber dem Palais Douglas, ist der 2. Stock, bestehend in 7 Zimmern, Küche nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst, parterre. Einzusehen Vormittags von 11 bis 1 Uhr, Nachmittags von 4-5 Uhr.

— Amalienstraße 65 ist der 3. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

— Augartenstraße 28 sind 2 sehr schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres Augartenstraße 24 im Laden.

3.3. Bahnhofstraße 12 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarde und Holzremise auf 1. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei R. Jauch.

— Bernhardtstraße 19 (Ecke Durlacher Allee), in schöner, gesunder Lage und vis-à-vis

der neuen kath. Kirche, ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung, parterre oder 4. Stock, von 5-6 Zimmern, 1 Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— Degenfeldstraße 18 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

4.4. Durlacher Allee 16, ohne Vis-à-vis, Aussicht in's Grüne, ist 2 Treppen hoch eine elegante Wohnung von 6 Zimmern, Balkon, Badezimmer nebst sonstigem reichlichem Zugehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

10.8. Durlacher Allee 29b ist eine Wohnung im 1. Stock von 3 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon sammt reichlichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Birk im 2. Stock.

— Durlacher Allee 38 sind Wohnungen im 3. Stock von 3 Zimmern mit Orler, 4. Stock von 4 Zimmern mit Badezimmer, Balkon und Veranda, und im 5. Stock von 3 Zimmern, jede Wohnung mit reichlichem Zugehör, herrschaftlich eingerichtet, auf 1. April zu vermieten. Die Wohnung im 4. Stock ist wegen Wegzug sofort bezugsbar. Einzusehen von 10 Uhr an. Näheres beim Eigentümer parterre.

— Etlingerstraße 39 (Neubau) ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 großen Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 an solide, ruhige Leute (ohne Kinder) zu vermieten. Näheres Etlingerstraße 37 im 1. Stock.

— Gartenstraße 57 ist im 3. Stock rechts eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern,

und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 im Kontor.

— Georg-Friedrichstraße 21 ist im 2., 3. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde, mit Koch- und Leuchtgas eingerichtet, mit und ohne Balkon auf den 1. April billig zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock bei Herrn Schröder.

5.5. Georg-Friedrichstraße 29 sind der 3. und 4. Stock je 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, 2. Stock.

— Gerwigstraße 37 sind schöne Wohnungen von 3 bis 6 Zimmern nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Bureau.

— Hirschstraße, zwischen Gartenstraße und Hirschbrücke, ist eine Partierwohnung von vier Zimmern, Veranda nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres bei Herrn C. Grenzbauer, Frielebenstraße 13.

— Hirschstraße 96 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 2. Stock bei Architekt Kirchenbauer.

— Kaiser-Allee 21 ist auf den 1. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und Zugehör, ohne Vis-à-vis, zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

3.3. Kaiserstraße 30 ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. Näheres eine Stiege hoch beim Eigentümer.

3.3. Kaiserstraße 55, gegenüber der Technischen Hochschule, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nach der Straße, Küche, Keller und Mansarde auf den 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— Kaiserstraße 57 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Querbau, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 205, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer (Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung) per 1. April, auf Wunsch auch früher, zu vermieten. Näheres im Laden.

3.2. Karlstraße 94 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Badezimmer nebst reichlichem Zugehör wegen Verlegung sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Hubertusstraße 70, 1. Stock. Einzusehen von 3-5 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 22 sind im 4. Stock 3 Zimmer, Küche, Keller etc., sowie im 1. Stock 4 Zimmer, Küche, Keller etc. (bessere Wohnungen) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfsstraße 22, parterre.

— Klaurechtstraße 5 sind sehr schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Keller, Badezimmer, Veranda, Balkon und allem Zugehör sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Klaurechtstraße 10, bei verl. Karlstraße, sind Wohnungen Bernhardtstraße 3, nächst dem Durlacher Thor und Schulhaus, von je 4 Zimmern, Balkon, nebst allem sonstigen Zugehör auf 1. April billig zu vermieten. Näheres bittet man im 2. Stock zu erfragen.

— Kronenstraße 58 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 4. Stock.

— Lammstraße 7c, 4. Stock, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7d, Eingang Thurmstraße, im 2. Stock beim Verwalter.

— Lammstraße 7c ist im 5. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7d im 2. Stock beim Verwalter.

3.2. Lessingstraße 9 ist der 3. Stock, bestehend in 6-7 geräumigen Zimmern mit Balkon, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trodenweicher, Leucht- und Kochgas, ohne Vis-à-vis, per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr oder 2-4 Uhr. Näheres parterre.

— Luffenstraße 37b (Neubau) ist eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergerichtete Partierwohnung, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, Küche, Keller, gerader Mansarde und allem sonstigen Zugehör, an eine bessere, ruhige Familie entweder sofort oder per 1. April 1898 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau des Seitenbaues.



Marienstraße 84 sind mehrere Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 93 im 3. Stock.

Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Ostendstraße 8 ist die Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock oder Kaiserstraße 155 im Laden.

Rudolfstraße 2 sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Kammer (nur eine Wohnung auf dem Stockwerk) auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Rudolfstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Rudolfstraße 7 sind einige Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Scheffelstraße 43, ruhiges Privathaus ohne Hintergebäude, ist der 4. Stock, bestehend in 4 hellen Zimmern, großer Küche, Mansarde und Kellerabtheil, per 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Scheffelstraße 63, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock von 5 schönen Zimmern, Küche, Keller, mit freier Aussicht, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Friedenstraße 11 im Laden.

Steinstraße 11 ist im Vorderhaus der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Mansarde, Antheil am Trockenspeicher und Waschküche, per 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

Uhländstraße 4 ist in vergeschlossenem Hause der 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon, Mansarde und Zubehör zum 1. April, und der 4. Stock mit 4 Zimmern und Zubehör sofort billig an bessere Familien zu vermieten.

Waldhornstraße 12 ist im Seitengebäude eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April d. J. zu vermieten.

Waldstraße 52 ist die 2. Etage von 6-7 Zimmern, sehr große und schöne, mit Bad zu vermieten. Näheres parterre.

Werderplatz 33 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher (Gaseinrichtung), auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderplatz 35 ist auf 1. April eine Wohnung zu vermieten, bestehend aus 7-8 großen Zimmern, Erker, Balkon, Veranda, Terrasse, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellern und allem Zugehör. Einzusehen täglich von 2-5 Uhr. Würde eventuell auch zu Bureauzwecken abgegeben.

Winterstraße 36 (Ehhaus-Neubau) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 großen, nach der Straße gehenden Zimmern, worunter 1 Balkonzimmer, sammt Zugehör so gleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Winterstraße 36, Neubau, ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zugehör so gleich zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Winterstraße 40 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern und 2 Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör sofort zu vermieten.

Winterstraße 40 (Neubau) ist eine sehr schöne Wohnung ohne Vis-à-vis billig zu vermieten. Auskunft parterre.

Eine neuhergerichtete Wohnung von 4 sehr schönen Zimmern, großer, schöner Küche nebst allem reichlichem Zugehör ist in der Schützenstraße, nächst der Festhalle, so gleich oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 9.

Ecke der Göthe- und Scheffelstraße ist auf 1. April im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, zu vermieten. Näheres Lessingstraße 1 auf dem Bureau.

Eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche und Zugehör im 2. Stock ist an eine kleine bessere Familie von erwachsenen Personen ohne Kinder per so gleich billig zu vermieten. Näheres Müppurrerstraße 2a, parterre.

Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Kammer und Küche etc., ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

Eine Parterre-Wohnung in besserem Hause, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, ist zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22.

Wühlburg, Eisenbahnstraße 23 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf sofort oder später an ordentliche Leute zu vermieten. Näheres Hirschstraße 48 im 2. Stock.

Auf 1. April ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Waschküche und Trockenspeicher-Antheil zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 5b, Bildhauer Kromer.

Eine Entresolwohnung von 5 Zimmern, für Bureau oder Engros-Geschäft, in bester Lage der Kaiserstraße, ist auf mehrere Jahre zu vermieten. Offerten unter Nr. 390 an das Kontor des Tagblattes.

Eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör, wegen Wegzug billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 38 im 1. Stock.

Eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete, schöne Wohnung, in der Nähe der Ettlingerstraße, bestehend aus 6 Zimmern mit geschlossenem Erker, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Kammern, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche ist auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 52, parterre.

**Hübische Wohnung,**

geräumig, 6 Zimmer und Zugehör, an der Ecke des Leopoldplatzes und der Leopoldstraße Nr. 7, zwei Treppen hoch gelegen, ist auf 1. April oder später zu vermieten. Täglich von 11 bis 12 Uhr und von 2 bis 4 Uhr einzusehen. Näheres im Eckladen des Herrn Buchbinder Blanf.

**Klauprechtstr. 2, Ecke der Karlstraße,**

ist auf 1. April in renovirtem Hause der 2. Stock, bestehend aus neuhergerichteter Wohnung von 6 Zimmern, alle auf die Straße gehend, Balkon, Badezimmer, Küche, 1 oder 2 Mansarden und Zubehör, billig zu vermieten. Näheres bei Kreis Stollum daselbst.

**Beim Bahnhof, Kriegstraße 3a**

ist eine Wohnung von 3 bzw. 4 Zimmern, Küche etc. im 1. Stock per 1. April zu vermieten. Näheres im Eckladen.

**In meinem Hause Vorholzstrasse 5**

(nächst dem Stadtgarten) ist auf 1. April 1898 der III. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern, Bad, Küche mit Speisekammer, Balkon, grosser Veranda, 3 Speicherräumen, 2 Kellern, Antheil am Garten, der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Näheres Wilhelmstrasse 9, L. Lautenschläger, Architekt.

**Amalienstraße 65**

ist der 2. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern mit Zugehör, zum 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stock.

**Herrschaftswohnungen**

von 6 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör, zeitgemäß ausgestattet (ohne Vis-à-vis), auf 1. April 1898 zu möglichem Preis zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22, parterre.

**136 Kaiserstraße 136**

im Vorderhaus, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auch für Geschäftsräume sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres im Friedrichsbad.

**Feine Herrschaftswohnungen**

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zugehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

**Auf sofort oder später**  
ist in meinem  
**Neubau**  
Ecke Kaiser- u. Waldhornstr.  
noch zu vermieten:  
**3 Treppen hoch eine Wohnung**  
von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile.  
**Wilh. Jahraus,**  
Buchhandlung.

**Schirmerstraße 6**  
ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badezimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezieren Manarden, 3 Kellerabtheilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

**Klauprechtstraße 2.**  
**Mansardenwohnung,**  
hinter Glasverschluß, renovirt, von 2 oder 3 geraden, schönen Zimmern, großer Küche und Zugehör, in ruhigem Hause, an eine einzelne Dame oder eine kleine Familie per 1. April zu vermieten.

**Wohnung zu vermieten.**  
Kaiserstraße 38, 2 Treppen hoch, Vorderhaus, ist eine hübsche Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör preiswerth per April zu vermieten. Einzusehen Mittags von 2-4 Uhr.

**Wegzugshalber**  
ist Markgrafenstraße 26 im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör per 1. April zu vermieten. Näheres beim Eigenthümer im 1. Stock links.

**Kaiserstraße 130,**  
**Neubau,**  
ist der 4. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Bad, 2 Mansarden, 3 Kellerabtheilungen, sowie Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf 1. April zu vermieten. Näheres Karlsruhstraße 20 im Laden. 9.6.

**Eine Mansardenwohnung**  
im südwestlichen Stadttheile, nächst dem Stadtgarten, bestehend in 3 großen, schönen Zimmern, alle drei nach der Straße gehend und innerhalb des Glasab schlusses, nebst Küche, Speicherraum und Keller, ist auf 1. April 1898 zu vermieten. Auskunft wird ertheilt Bahringersstraße 60 im 2. Stock.

**Kaisersplatz.**  
Amalienstraße 87 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 schönen Zimmern, Alkov, Küche und reichlichem Zugehör, auf sofort zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 15 im Kontor.

**Donglasstraße 8**  
ist eine hübsche Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 sehr geräumig, und allem Zugehör per 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr und 2-4 Uhr.

**Scheffelstraße 10**  
ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.



### Wohnung zu vermieten.

Auf 1. April ist in der Kaiser-Allee eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

### Herrschaftswohnung.

Bei Notar Bender, Steinstraße 23 (Eidellplatz), ist auf April die Wohnung im 2. Stock: 10 Zimmer (mit Saal), Küche, Baderaum, mehrere Mansarden, Keller etc., event. mit Stall und Garten zu vermieten. Näheres daselbst. Einsicht der Wohnung: 10 bis 12 1/2 Uhr Vormittags und 4 bis 6 Uhr Nachmittags.

3.2. Freundliche Wohnung von 3 oder mehr Zimmern, Gartenbenutzung etc. zu vermieten.

Gut Rosalienberg Grözingen.

### Wohnungsanzeiger

des Vereins der Hauseigentümer  
Karlsruhe.

Bureau: Herrenstraße 35.

Einschreibgebühr:

1. Für Wohnungen bis M. 300.— Jahres-  
miete = 10 ₰
  2. Für Wohnungen über M. 300.— Jahres-  
miete = 20 ₰
- Nichtmitglieder zahlen doppelte Taxen.  
Mietzins zahlen keine Gebühren.

Wir bitten um sofortige Anmeldung der freiwerdenden Wohnungen.

Eingeschrieben sind verschiedene Wohnungen per sofort und später.

Der Vorstand. 5.5.

### Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten.

Körnerstraße 28 ist ein Laden für einen Metzger, Bäckerei oder auch als Filiale für ein ähnliches Geschäft auf 1. April oder früher zu vermieten. Es ist in der ganzen Straße keine Metzgerei vorhanden. Näheres Sofienstraße 86 im 1. Stock.

### \*2.2. Laden zu vermieten.

Werderstraße 84 ist ein kleiner, gutgehender Spezereiladen mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 1. April d. J. zu vermieten. Das Nähere zu erfragen im 3. Stock daselbst.

### Läden zu vermieten.

Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

### Laden

mit Wohnung von drei Zimmern, Küche und Keller per sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 51 im 2. Stock.

### Laden zu vermieten.

2.2. Kaiserstraße 26, nächst der Kronenstraße, ist ein Laden mit anstoßendem Zimmer auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Buchgeschäft.

### Laden zu vermieten.

3.3. Ein Laden in der Kaiser-Allee mit Wohnung und großem Magazin, in welchem seit Jahren ein Spezerei- und Militärreife-Geschäft betrieben wurde und welches für jedes Geschäft passend ist, ist auf April zu vermieten. Näheres bei Ad. Mönninger, Schillerstraße 3, eine Treppe hoch.

### Mühlburg.

Laden in schönster Lage mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherräume, Gas- und Wasserleitung auf sogleich zu vermieten. Auskunft Harbstraße 29, ebener Erde.

### \*3.2. Gesucht

auf 1. April, möglichst in der Nähe des Mühlburgerthors, eine abgeschlossene Wohnung von etwa 3 Zimmern mit genügendem Zugehör. Anerbietungen unter Nr. 234 an das Kontor des Tagblattes.

230

Von der Reise zurück.

Georg Meyer,

pract. Zahnarzt, Kaiserstraße 133.

Sprechstunden: 9-12 Uhr und 2-6 Uhr.

## Griechische Weine,

ärztlich empfohlen.

Sämtliche Sorten

## Griechische Weine

des ältesten und größten Importhauses

J. F. Menzer in Neckargemünd

empfiehlt die Hauptniederlage

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.

## Griechische Weine.

Wir unterhalten Niederlagen Griechischer Weine vom Hause

J. F. Menzer in Neckargemünd

und verkaufen dieselben zu den billigsten Preisen.

Karlsruhe:

27.11.

K. Albiker, Marienapotheke.

G. Baur, Apotheker, Schützenstrasse 21.

Gust. Bender, vorm. Carl Malzacher, Hoflieferant, Lammstrasse 5.

M. Doerlam, Stadtapotheke.

Dr. H. Eitel, Hirschapotheke.

J. Fell, Hofconditorei, Kaiserstrasse 70, mit Ausschank.

Dr. W. Lakemeyer, Löwenapotheke.

Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

W. Loeblein, Kronenapotheke.

F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Maisch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57.

Eugen Roth, Ludwig-Wilhelmapotheke.

A. Steinmetz, Hofapotheke.

Ettlingen:

Harry Husemann, Apotheker.

Ed. Kühner, „zum Hirsch“, mit Ausschank.

Emil Reiss, Droguen, Material- und Farbwaren.

20.15.

## Wer

mit beliebig wenig Bohnenkaffee einen nicht nur wohlschmeckenden, sondern auch wirklich nahrhaften Kaffee von schöner Farbe bereiten will, verlange in Spezereihandlungen den von uns allein fabrizirten

ächten

## Freiburger Früchtenkaffee

in glanzrosa Papier.

Beim Einkauf achte

diese Schutzmarke



man genau auf

und die Firma

Kuenzer & Comp. in Freiburg in Baden.



# E. Lorenz,

pract. Zahnarzt,  
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

### Wohnungs-Gesuch.

\*2.2. Sofort wird eine Wohnung von 2 hellen Zimmern und Ruhraum in der Weststadt, in der Nähe des Mühlburgerthors, gesucht. Offerten unter Nr. 392 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zimmer zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 44 sind im 2. Stock auf 1. April oder früher 2 schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Einsehen von 8-11 und von 5-7 Uhr.

\*2.2. Ein gut möbliertes, fenstreiches Zimmer mit freier Aussicht ist zu vermieten: Rudolfstraße 28, 2. Stock rechts, Ecke Durlacher Allee.

\*2.2. Ein hübsch möbliertes Zimmer ist sofort oder auf 15 d. Mts. an ein anständiges Fräulein oder einen Herrn billig zu vermieten: Bähringerstraße 40 im 2. Stock des Hinterhauses.

\*3.3. Bahnhofstraße 48 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder auf 1. Februar zu vermieten.

\*2.2. Ecke Marien- und Winterstraße 36 ist im 1. Stock auf 1. Februar ein unmöbliertes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Marienstraße 42 im 1. Stock.

\*2.2. **Möbliertes Zimmer** sogleich zu vermieten: Werderstraße 86 im 3. Stock links.

### Pension-Anerbieten.

Eine Dame findet gute Pension in seinem Hause. Näheres Bähringerstraße 84 im 3. Stock.

### Pension-Anerbieten.

\*2.2. Ein bis zwei freundliche Zimmer, möbliert oder unmöbliert, im 3. Stock, sind billig zu vermieten event. mit Pension. Näheres Akademiestraße 40 im 1. Stock.

### Raum zu vermieten.

\*2.2. Ein größerer Raum, zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, ist zu vermieten: Stefaniensstraße 34.

### Werkstätte oder Magazinraum.

Kronenstraße 10 ist auf 1. April d. J. eine große, helle Werkstätte, welche sich auch als Magazin eignet, zu vermieten. Näheres zu erfragen im Vorderhaus, 1 Treppe hoch. NB. Es kann auch eine kleine Wohnung dazu abgegeben werden.

### Werkstätte zu vermieten.

3.3. Scheffelstraße 55 ist eine große, helle Werkstätte auf April zu vermieten.

### Werkstatt

zu vermieten. Näheres Amalienstr. 65, 4. Stock.

### Stall,

ein schöner, für 2 bis 3 Pferde, event. auch Wohnung von 3 hübschen Zimmern, Bad, Burschengelass, sofort oder später zu vermieten. Näheres Umlandstraße 6, parterre.

\*2.2. **M. 3000** sind zu 5% auf II. ev. auch gute III. Hypothek sofort auszuleihen. Off. unter Angabe der Schätzung und Belastung unter „W. II.“ hauptpostlagernd Karlsruhe erbeten.

\*3.2. **M. 2500** hypothekarisch eingetragene, zu 6% verzinslich, werden gegen mäßigen Nachlaß zu cediren gesucht. Offerten unter A. H. 4, hauptpostlagernd hier erbeten.

### Geld-Gesuch.

\*2.2. Ein tüchtiger Geschäftsmann, welcher mehrere gewinnbringende Aufträge auszuführen hat, und dazu ein Kapital von ca. 1000 bis 1500 M. nötig hat, sucht solches gegen Cession auf die betreffenden Arbeiten. Gesl. Offerten unter Nr. 374 an das Kontor des Tagblattes erbeten.


### Platz-Reisender



für eine hiesige, bestens eingeführte alte Firma gesucht. Offerten unter Nr. 385 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

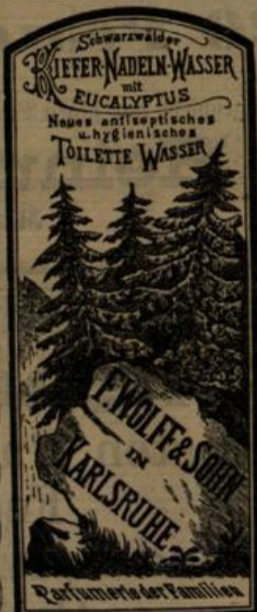
### Tüchtige Büglerinnen

finden sofort dauernde Beschäftigung.  
**Dampfwaschanstalt**  
3.2. August Pfütznor.

**Urtheil** Hausfrauen, Sie selbst und versuchen Sie Schrauth's gemahlene Salmiak-Terpentin-Seife, das beste Waschpulver der Welt. Blendend weiße Wäsche, garantiert rein. Höchster Fettgehalt.

Nur acht mit Schutzmarke  in rother Farbe,

 überall käuflich à Packet 15 Pfg. 



## F. Wolff & Sohn's Schwarzwälder

### Kiefernadeln-Präparate:

- Kiefernadeln-Wasser mit Eucalyptus, antiseptisches und hygienisches Toilette-Wasser, sowie Luftreinigungs-Mittel für Zimmer;
- Kiefernadeln-Seife in Verbindung mit Glycerin, bewährteste Toilette-Seife mit dem erfrischenden Kiefernwald-Geruche;
- Kiefernadeln-Duft als Riechkissen, überträgt das Aroma der Kiefernwaldungen auf Wäsche und Kleider;
- Kiefernadeln-Salz, um die Luft zu reinigen, erfrischend und stärkend zu gestalten;
- Kiefernadeln-Waldluft, feines Taschentuch-Parfum.

Aecht zu haben bei

## Friedrich Blos,

Grossherzogl. Hoflieferant,

F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse 104,  
Ecke der Herrenstrasse.

Niederlage in Spezialitäten deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen u. Toilette-Artikel.



## Vaillant's Pat. Gasbadeofen

mit und ohne Zimmerheizung ist der anerkannt beste!  
Kein verrostetes Wasser wie bei den Wasserstrom-Apparaten, höchste Leistungsfähigkeit, alle Kupfertheile sind verzinkt, daher keine Grünspanbildung, vollkommener Schutz gegen Wasserüberdruck.

Explosion ganz unmöglich!

Saubere u. höchst solide Ausführung.  
Zu beziehen unter Gewährung  
jeder Garantie  
durch den Generalvertreter

**Wilh. Göttle,**  
150 Kaiserstraße 150.  
Wiederverkäufer Rabatt.



22. Suche per 15. Februar eine tüchtige, gewandte **Modistin,**

selbstständige Arbeiterin, auf Jahresstellung. Dieselbe kann sich in der Zwischensaison als **Verkäuferin** ausbilden. Geschäft Sonntags geschlossen. Offerten mit Zeugnissen, Photographie u. Gehaltsansprüchen an

**J. Buss, Wforzheim.**

**Gesucht werden nach Baden**

mehrere Zimmermädchen für Hotel I. Ranges mit Prima-Zeugnissen, darunter 3, welche französisch sprechen, 4 Weißzeugbeschleiferinnen, 3 jüngere Hotel- und Privat-Köchinnen und einfache Mädchen. Sofortige Meldung bei Frau **J. W. Weitzel, Baden-Baden.**



**Kellnerinnen!!!**

Büffetdamen, Köchinnen, Dienstmädchen **Kellner, Küchen-Chefs, Hotel- und Hausdiener** finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbüreau von

**K. Trüster, Kreuzstraße 17.**

**Buchbinderlehrling.**

Ein junger Mann, welcher die Buchbinderei erlernen will, kann sofort oder später bei günstigen Bedingungen eintreten.

**Otto Ebbecke, Buchbinderei, Kaiserstraße 138.**

**Bäderlehrling-Gesuch.**

\*22. Ein braver Junge, welcher Lust hat, die Prob- und Feinbäderlei gründlich zu erlernen, kann sofort unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten bei **Joh. Weindel, Schützenstraße 30.**

\*22. **Eine Monatsfrau**

wird sofort gesucht: Akademiestraße 23, Vorderhaus, eine Treppe.

\*22. **Modes.**

Fräulein aus besserer Familie sucht Stelle als **Volontärin** oder als **Verkäuferin** in einem **Sturz-, Weiß- und Wollwaarengeschäft.** Offerten unter L. K. 184 postlagernd Bergzabern.

Eine junge, gebildete

**Tochter,**

deutsch und französisch sprechend, gut ausgebildet im Klavier, sucht Stelle als **Gouvernante** in feinem Hause.

Gefl. Offerten unter Chiffre **B 130 Q** an **Hausenstein & Vogler, Basel.**

\*22. **Ein besseres Mädchen**

(Doppelwaife) sucht in kleiner Familie Stelle als Stütze der Hausfrau. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf hohen Lohn gesehen. Offerten unter A. 150 postlagernd Bergzabern.

\*22. **Abschriften**

aller Arten werden mittelst Schreibmaschine pünktlich und schnell besorgt. Offerten bittet man unter Nr. 391 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wohnhaus mit Fabrik**

und ca. 2000 qm Platz incl. Hypoth. Gasmotor, kompletten Transmissionen und sonstigen maschinellen Einrichtungen, für jeden Betrieb geeignet, um 30 000 Mark zu verkaufen oder zu vertauschen. Offerten unter Nr. 54 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Hausverkauf.**

In Ettlingen ist ein schönes, zweistöckiges Haus mit 20 Meter Front, schönem Garten, Veranda etc., nächst der Haltestelle der Lokalbahn, um den Preis von 26 000 Mark zu verkaufen eventuell zu vertauschen. Offerten unter Nr. 55 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Wegen Todesfalls meines Sohnes ist dessen erst vor kurzem gekauftes, prachtvolles

**Pianino**

preiswerth zu verkaufen.

**Sylvester Müller,**

Appenmühle bei Karlsruhe.

**Aerztliche Anzeige.**

**Dr. H. W. Clauss, pract. Arzt,**

wohnt von heute an

**Waldhornstrasse 25, Ecke der Kaiserstrasse**  
(im Neubau des Herrn W. Jahraus).

Sprechstunden: 9 bis 10 Uhr Vormittags.  
2 bis 3 Uhr Nachmittags.

**Im Ausverkauf**

werden die noch vorräthigen Waaren, als: **Leinen und Halbleinen** in bewährten guten Qualitäten, **Tischtücher, Servietten, Handtücher** am Stück und abgepaßt, **Cretonnes** in einfach und doppeltbreit, **Bett- und Möbel-Cattune, Möbel-Crepe,** halb- und ganzwollene **Flanelle, Bett-Damaste,** weiß und roth, **Flockpique, Croisé finett, Bett-Barchents, Matratzen-Drelle, Rouleaux-Stoffe, Herren-, Damen- und Kinderwäsche, Schürzen, Taschentücher** etc.

**Wollene Bettdecken, Portiären,** große und kleine, **Gardinen** am Stück und abgepaßt, **Linoleum- und Stoffläufer** in allen Breiten, wie bisher mit

**20 Prozent Rabatt**

abgegeben.

Der Verkauf geschieht nur gegen Baarzahlung und dauert nur noch ganz kurze Zeit.

**Heinrich Cramer,**

Kaiserstraße 189.

**Ballgarnituren**

in feinsten Pariser Blumen, Federn, Band- und Spitzen-Arrangements, Coiffures, ächte Brüsseler Taschentücher.

**M<sup>me</sup>. M. Deyhle,**

**Modes,**

53 Waldstrasse 53.

**GRITZNER-**

Maschinenfabrik Gritzner

**FAHRRÄDER.**

Aktien-Ges. Durlach.

Begründet 1872.



GRITZNER

2200 Arbeiter.

Mustergiltige  
Qualitätsmarke.

6.4.

Vertreter für Karlsruhe:

Ludwig Karle, Kaiserstrasse 104.



9.2. **Ein Familienhaus**  
mit 12 Zimmern in freier Lage ist zu verkaufen.  
Näheres Hirschstraße 112.

**Möbel,**  
Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern etc. kauft  
man am besten und billigsten bei  
**Karl Epple, Tapezier,**  
Kaiserstraße 37,  
gegenüber der alten Draaonerkafene.

**Kanarienvögel.**  
Wegen Aufgabe der Zucht verkaufe sämtliche  
echte Garzer Voller, prämirter Stamm, sammt  
Deckeneinrichtung, Gefangskästen, Einsatz-Käfige etc.  
Näheres bei August Kellmann, Schützenstr. 14  
im Laden.

**Gesucht**  
wird ein zweirädriger, leichter Handdeckelwagen,  
zur Wurstausfuhr geeignet: Degensfeldstraße 1 im  
Laden.

\*3.3. Ein bis zwei kleinere, guterhaltene **Pritschen-**  
oder **Handwagen** werden zu kaufen gesucht. Gesl.  
Offerten unter Nr. 320 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

**S. M. Fischl,**  
Antiquitäten- und Kunsthandlung,  
11 Waldstraße 11, Karlsruhe,  
gegenüber von Hofconditor Hildenbrand,  
empfiehlt sich zum An- und Verkauf von  
antiken Möbeln, Porzellan, silbernen und  
goldenen Gegenständen, Thonwaaren,  
Krystallen, Bronzen, Schnitzereien, Seiden-  
stoffen, oriental. Teppichen etc. etc.; ferner  
von Delgemälden guter moderner und  
älterer Künstler, Handzeichnungen, Kupfer-  
stichen und Büchern.  
Ankauf ganzer Sammlungen und  
Bibliotheken.

**Klavier-Unterricht**  
für Vorgesrittene, wie auch für talentierte An-  
fänger, verbunden mit Theorie und Harmonik-  
lehre. Der Unterricht wird nur in vollen  
Stunden erteilt. Theilstunden ausgeschlossen.

**Anna Wettach, Pianistin,**  
— Markgrafenstraße 36 im 3. Stod.

**Unterrichts-Anerbieten.**  
2.2. Nachhilfestunden sowie Unterricht in allen  
Schulfächern werden von einer staatlich geprüften  
Lehrerin gewissenhaft erteilt. Preis pro Stunde  
1 Mark. Offerten unter Nr. 381 bittet man im  
Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Zuschneidekurse für Damen-  
Confection,**  
20.11. verbunden mit

**Nähkursus**  
zur vollständigen Ausbildung der Schülerinnen.  
Mein Zuschneideunterricht stützt sich auf anatomisch-  
geometrische Grundlagen. Die von mir selbst ver-  
besserte Methode ist so leicht faßlich, daß ich Garantie  
dafür übernehmen kann, daß jede Schülerin nach  
Absolvierung des Kurzes im Zuschneiden verfeht und  
im Stande ist, jedes Kostüm jeder beliebigen Façon,  
gleichviel ob Wiener oder Pariser Schnitt,  
nicht nur für normal, sondern auch für abnorm  
gebauete Personen zuzuschneiden und exakt sitzend  
anzufertigen.  
Für diejenigen Damen, welche meinen Kursus  
besuchen, sind Schnittmuster vollständig über-  
flüssig und werthlos. Auf tüchtigste und voll-  
ständige Ausbildung der Schülerinnen verwende  
ich meine ganze Aufmerksamkeit. Viele Referenzen  
stehen zu Diensten.  
Eintritt kann jederzeit erfolgen.  
Hochachtungsvoll  
**M. Lorentz,**  
Karlsruhe, eine Treppe hoch.

In J. J. Neiff's Verlag in Karlsruhe erscheint und ist durch alle Buchhandlungen  
zu beziehen:  
**„Der Einjährig-Freiwillige.“**  
Auszug aus der deutschen Wehrordnung mit Prüfungsordnung und Belehrungen über  
Erwerbung, Besitz und Verlust des Berechtigungsscheins zum einjährig-freiwilligen Dienst.  
2.2. Zusammenge stellt von  
**Eduard Lohr, Revisor,**  
terzeit Sekretär der Prüfungs-Kommission für Einjährig-Freiwillige in Karlsruhe.  
— Preis Mk. 1. —  
Das Büchlein enthält alle Bestimmungen der Wehrordnung mit Belehrungen über An-  
wendung derselben, die jeder junge Mann, der als Einjährig-Freiwilliger zu dienen gedenkt,  
notwendig wissen muß.

**Dampfwaschanstalt Bulach.**  
Uebernahme ganzer **Haushaltungs-Wäschen** bei anerkannter schöner und  
prompter Ausführung.  
Specialität: **Herrenwäsche.**  
**A. Wörner, Dampfwaschanstalt,**  
Bulach.

**Festhalle.**  
Sonntag den 16. Januar, Nachmittags 4 Uhr,  
**Konzert,**  
**Neue Wiener Volksmusik,**  
gegeben von der Kapelle des  
**Badischen Leib-Grenadier-Regiments.**  
2.2. Königlich-Musikdirektor **Adolf Boettge.**  
Eintritt: { Abonnenten : : : : 20 Pfg.  
Nichtabonnenten : : : : 50 "

**Wohlthätigkeits-Aufführung.**  
4.3. Mittwoch den 19. Januar, Abends 7 Uhr,  
**im Museum-Saale**  
**Die Liebesquelle von Spangenberg.**  
Dichtung von **A. von Freydorf.**  
Für Soli, gemischten Chor und Pianofortebegleitung mit verbindender Deklamation  
componirt von **K. Goepfert.**  
Direction: Herr Kapellmeister **R. Gross.**  
Solopartien:  
**Eise** (Sopran) Fräulein von **Trützschler**, **Kuno** (Tenor) Herr **Mörschel**,  
**Bürgermeister** (Baryton) Herr **Römhildt.**  
Verbindender Text gelesen von der Verfasserin.  
Die Pianofortebegleitung hat Herr **A. Hoffmeister** gütigst übernommen.  
Konzertflügel von **Blüthner** aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten  
**L. Schweisgut** hier.  
Eintrittskarten: Saal Mk. 3.— (reservirt) und Mk. 2.—, Gallerie Mk. 2.— (reservirt)  
und Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung von **Fr. Doert** und  
am Tage der Aufführung an der Abendkasse zu haben.  
Preis des vollständigen Programms 20 Pfg.



33.

# Leipheimer & Mende,

Kaiserstrasse 86/88.

Grossh. Hoflieferanten.

en gros & en détail.

Neuheiten

in

## Ballstoffen.

Schwere Damassés und Brocatstoffe,  
Moiré velours und Moiré travers,  
Foulard, Surah und Bengaline,  
Duftige Gaze und Tüll-Chenille,  
Ballatlassé, Tarlatane und Baumwolltüll.

Wollene und halbseidene Fantasiestoffe in prachtvollen Lichtfarben und neuesten Dessins.

### Nach beendigter Inventur

haben wir auf unser ganzes Lager eine

**bedeutende Preisermässigung**

eintreten lassen und machen wir besonders auf

**Winter- und Herbst-Paletots, Savelocks,  
Schwaloffs und Hohenzollern-Mäntel, Schlafröcke,  
Joppen, Anzüge, Hosen u. s. w.,**

die in allen Weiten und Grössen vorräthig, aufmerksam.

**Knaben- und Jünglings-Anzüge**

ebenso

**Mäntel und Paletots**

für das Alter von 3—17 Jahren

in grossen Partien werden unter Kostenpreisen abgegeben.

## Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplat.

Auf unser **Stofflager** und **Anfertigung nach Maass** ebenfalls **grosse Preisermässigung.**

Waldstr. 41. **Chemische Waschanstalt Färberei GRÜN** Schnellste & billigste Bedienung Waldstr. 41.

Witterungsbeobachtungen  
im Grossh. Botanischen Garten.

14. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 1	763 mm	Ost	Rebel
12 " Mitt.	— 0	762 "	Nordost	"
6 " Abds.	— 1	762 "	Südwest	umwölkt

**Panorama Festhalleplatz.**  
**Schlacht bei Orleans am 4. Dezember 1870.**

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Neigel in Karlsruhe.